43. Jahrgang
Nr. 21

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuendettelsau

Mittwoch,
15. Oktober 2014

Bericht aus dem Verkehrsausschuss

Verkehrsprobleme werden seit jeher am besten an Ort und Stelle besprochen. Das hält auch der Verkehrsausschuss des im März neu gewählten Gemeinderates so, der sich am 22. September, noch vor Beginn der kalten Jahreszeit, zu seiner ersten Beratung einfand.
Gleich der erste Tagesordnungspunkt betraf ein Thema, das zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bewegt, nämlich das

Parken entlang der Schlauersbacher Straße

Die Standpunkte sind dazu sehr gegensätzlich.

Denn wer morgens auf einer der meistbefahrenen innerörtlichen Straße unterwegs ist, möchte möglichst schnell vorankommen. Da stören am Straßenrand parkende Fahrzeuge nur, so dass die Forderung nach einem Halteverbot durchaus verständlich ist. Ganz anderer Meinung sind verschiedene Anlieger, die der flotten Fahrweise einiger Pendler bewusst ihr parkendes Auto in den Weg stellen, um den Verkehrsfluss zu drosseln. Und manch einer bringt seine Fahrzeuge auch gar nicht auf dem eigenen Grundstück unter, da die Anwesen aus einer Zeit stammen, als in den Haushalten noch nicht mehrere Gefährte zur Verfügung standen.
Was das aktuelle Problem angeht, kam der Verkehrsausschuss zu einer Lösung, die allen Interessensgruppen entgegenkommt. So wurde entschieden, sich nur für die Nordseite der Schlauersbacher Straße, zwischen Bahnübergang und Einmündung Waldstraße, um ein Haltverbot zu bemühen, während das Parken an der Südseite weiterhin erlaubt bleiben soll. Da es sich um eine Kreisstraße handelt, bleibt abzuwarten, ob der Landkreis dem Vorschlag entsprechen wird.

Kein Halteverbot für LKW in der Komotauer Straße

Der Bauantrag für eine Erlebnisgastronomie mit Biergarten am Rand des ehemaligen Tauschergeländes hat zu Protesten der Anwohner aus den angrenzenden Straßen geführt. Begleitet wurde eine Unterschriftenliste der Anlieger von der Forderung, ein absolutes Halteverbot für LKW für die Komotauer Straße anzuordnen. Diesen Wunsch lehnten die Ausschussmitglieder einstimmig ab, da es sich beim Bereich von der Komotauer bis zur Chemnitzer Straße um ein Mischgebiet handelt, wo auch größere Fahrzeuge nicht störend wirken. Viel wichtiger aber ist das Argument, dass sich der Parkverkehr im Falle eines Verbots nur in andere, schmalere Straßen verlagern würde, wo die Brummis deutlich mehr stören würden.

Feldwegausfahrt unterhalb des Sportplatzes wird gesperrt

Zwischen dem Vogelschutzgehölz und den Sportplätzen mündet ein Feldweg über den Fuß- und Radweg direkt in die Kreisstraße AN 14. Da eine Hecke die Sicht in die bevorrechtigte Straße beeinträchtigt, stellte sich für den Verkehrsausschuss die Frage, ob der Feldweg nicht besser aus Sicherheitsgründen für motorisierten Fahrzeugverkehr gesperrt werden sollte. Wichtige Details zu dieser Frage hatte die Verwaltung bereits im Vorfeld der Sitzung geklärt. So wurde festgestellt, dass weder der Sportverein noch die mit ihren Grundstücken angrenzenden Landwirte die Ausfahrt wirklich benötigen. Sollte es keine Hinderungsgründe geben, die aus dem Grundbuchstand ersichtlich sind, werden in absehbarer Zeit ein Pfosten oder eine Absperrkette dafür sorgen, dass nur noch für Fußgänger und Radler ein Schlupfloch bleibt.

Geschwindigkeitsbeschränkung für die OD Reuth

„Es wird viel zu schnell gefahren“ lautet eine häufig vorgetragene Beschwerde, wenn es um Probleme im Straßenverkehr geht. Seit die verschiedenen Baustellen im Ortsteil Reuth abgeschlossen sind, hat auch dort der Verkehrsfluss wieder deutlich an Dynamik gewonnen. Um zu gewährleisten, dass die Schulkinder auf dem Weg zum Schulbus die Ortsdurchfahrt der Staatsstraße wenigstens einigermaßen sicher überqueren können, votierte der Ausschuss einhellig dafür, beim Landratsamt eine Tempo 30- Regelung für den Bereich um die Bushaltestelle zu beantragen.

Anrainerweg von Wernsbach nach Wernsmühle soll für Radler sicherer werden

Um die Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer ging es auch im Ortsteil Wernsbach, wo am Ortsende zwar ein separater Radweg nach Wernsmühle beginnt. Der Einmündungsbereich zur Gemeindeverbindungsstraße ist aber nicht sehr übersichtlich. Deshalb soll künftig ein Gefahrzeichen „Radfahrer kreuzen“ dafür sorgen, dass Kraftfahrer auf das mögliche Zusammentreffen mit dem Zweiradverkehr hingewiesen werden.

Tempo 30 in Bechhofen wird klarer geregelt

In einem dritten Ortsteile nämlich Bechhofen, endete die Rundreise des Verkehrsausschusses. Dort besteht das Problem, dass es zwar seit einiger Zeit bereits eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für einen Abschnitt der Ortsdurchfahrt gibt. Die Regelung soll aber aufgrund von Wünschen aus der Bevölkerung räumlich weiter gefasst werden. Dem Vorschlag schloss sich das Gremium mit der Festlegung an, die 30er -Beschränkung unterhalb der Staatsstraße auf den Bereich der unübersichtlichen Kurve zu erweitern. Sie muss ferner nach der Gastwirtschaft mit einem Aufhebungszeichen ergänzt werden, das bisher fehlte.

R.R.

Bericht aus der Gemeinderatssitzung

Zwar ist der Herbst nicht die Jahreszeit, in der man üblicherweise mit dem Bau eines Hauses beginnt. Um einem Bebauungsplan zur Rechtskraft zu verhelfen und damit den Weg für eine Bebauung zu ebnen, taugt er aber allemal.

Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Am Weingarten“ als Satzung beschlossen

Die Entscheidung des Gemeinderates, den Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet „Am Weingarten“ zu ändern, geht auf einen Beschluss vom 24.03.2014 zurück. Dahinter steckte die Überlegung, das rund 16 Jahre alte Plankonzept auf einen Stand anzupassen, der den heutigen Vorstellungen von Bauen und insbesondere den energetischen Anforderungen gerecht wird, die von den aktuellen gesetzlichen Vorhaben verlangt werden. So haben flach geneigte und versetzte Satteldächer die steilen Dachformen früherer Jahre abgelöst und ausbaufähige Dachgeschosse sind Vollgeschossen gewichen, die keine schrägen Wände mehr haben. „Sparen“ lautet auch die Devise beim überarbeiteten Straßenkonzept und reduzierten Grundstücksgrößen, die das Bauen bezahlbar halten sollen.
Zum modernisierten Entwurf des Bebauungsplans konnten Bürger und Behörden von ca. Mitte April bis in die zweite Mai-Hälfte im Rahmen einer öffentlichen Auslegung Stellung nehmen. Da davon reger Gebrauch gemacht wurde, erfuhr das Plankonzept im Juli nochmals eine Überarbeitung und ab Mitte August folgte für die Dauer eines Monats dann ein zweites Beteiligungsverfahren. Nach einer kleinen redaktionellen Korrektur konnte das Änderungsverfahren nun in der Gemeinderatssitzung am 7. Oktober mit dem Satzungsbeschluss zu Ende gebracht werden. Mit der Bekanntmachung dieses Beschluss im vorliegenden Amtsblatt ist die Bebauungsplanänderung in Kraft getreten, so dass Bauvorhaben ab sofort auf der Basis der neuen Vorgaben realisiert werden können.

Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept vergeben

Lediglich als Bericht stand die Mitteilung an den Gemeinderat auf der Tagesordnung, dass die Bürgermeister der beiden Allianzen Komm,A und LISA im östlichen Landkreis den Auftrag für das „ILEK“ an ein Büro in Roßtal vergeben werden. Hinter den vier Buchstaben verbirgt sich ein *„Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept“*, mit dem gemeindeübergreifend Leitlinien erarbeitet werden sollen, um die Kommunen auf den begonnenen Strukturwandel vorzubereiten und gemeinsam räumliche Potenziale zu nutzen. Das Motto *„Zusammenarbeit statt Konkurrenz“* wird die Leitlinie sein, nach der z.B. Lücken im Wegenetz zwischen den Kommunen geschlossen werden und ein Maßnahmenplan erarbeitet werden soll. Das ILEK schlägt mit Kosten von fast 90.000 € zu Buche. Da der Freistaat einen Finanzierungsanteil von 75 % übernimmt, entfällt auf die beteiligten Städte und Gemeinden lediglich ein ungedeckter Rest von knapp 22.500 €. Dieser wird je zur Hälfte nach Gemeindegröße und Einwohnerzahl aufgeschlüsselt, so dass die Kostenbeteiligungen von den kleinen bis zu den größeren Kommunen zwischen rd. 600 und 4.500 € variieren. Eine erklärte Absicht des ILEK ist es, auch die Bürgerinnen und Bürger für die Ausarbeitung der Zielvorstellungen und des Maßnahmenkatalogs zu begeistern, womit zeitig im Jahr 2015 begonnen werden soll.

Startzuschuss auf dem Weg in den Breitbandausbau ist gefallen

Ebenfalls nur als Bericht an den Gemeinderat kam das Thema „Breitbandausbau“ zur Sprache. Im Einzelnen teilte die Verwaltung mit, dass das sog. Markterkundungsverfahren am 29.09.2014 online gestellt wurde und nun auf der Startseite der gemeindlichen Homepage zu finden ist. Von dort führt ein Link die interessierten Anbieter zu den Angaben über die Markterkundung und zu einer Karte, die in einem groben Raster zeigt, wo derzeit Versorgungsdefizite bestehen und die Breitbanderschließung ansetzen soll. Zusätzlich zur Online- Information hat die Verwaltung auch alle Telekommunikationsanbieter angeschrieben und auf das bis Mitte November laufende Verfahren aufmerksam gemacht. Ideal wäre es, wenn sich eine oder mehrere Firmen dahingehend äußern, dass sie eigenwirtschaftlich die Erschließung bestimmter Bereiche oder des gesamten Gebietes vornehmen werden, das derzeit noch nicht mit leistungsfähigen Internetanschlüssen versorgt ist.
Sollten keine oder zu wenige Angebote eingehen, die im Sinne der Förderrichtlinien eine flächendeckende Versorgung mit 50 Mbit sicherstellen, wird sich gegen Jahresende ein Auswahlverfahren anschließen. Dabei wird die Gemeinde den Firmen anbieten, die Breitbanderschließung mit staatlichen Fördermit-

Apothekendienst

Dienstbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

- **15.10.2014** **Stadt-Apotheke,** Hauptstr. 24, Windsbach, Tel.: 09871-372
- **16.10.2014** **Münster-Apotheke,** Am Postberg 13, Heilsbronn, Tel.: 09872-8122
- **17.10.2014** **Schloss-Apotheke OHG,** Alte Poststr. 3, Bruckberg, Tel.: 09824-928021
- **18.10.2014** **Stadt-Apotheke,** Richard-Wagner-Str. 18, Wolframs-Eschenbach, Tel.: 09875-291
- **19.10.2014** **Laurentius-Apotheke OHG,** Johann-Flierl-Str. 35, Neuendettelsau, Tel.: 09874-67820
- **20.10.2014** **Löhe-Apotheke,** Hauptstr. 15, Neuendettelsau, Tel.: 09874-68200
- **21.10.2014** **Fontana-Apotheke,** Fürther Str. 29, Heilsbronn, Tel.: 09872-9572720
- **22.10.2014** **Burg-Apotheke,** Ansbacher Str. 31, Lichtenau, Tel.: 09827-927444
- **23.10.2014** **Ginkgo-Apotheke,** Heinrich-Brandt-Str. 25, Windsbach, Tel.: 09871-7060506
- **24.10.2014** **Praeventicus-Apotheke OHG,** Altendettelsauer Str. 3, Petersaurach, Tel.: 09872-9528844
- **25.10.2014** **Kloster-Apotheke,** Marktplatz 4, Heilsbronn, Tel.: 09872-97330
- **26.10.2014** **Stadt-Apotheke,** Hauptstr. 24, Windsbach, Tel.: 09871-372
- **27.10.2014** **Münster-Apotheke,** Am Postberg 13, Heilsbronn, Tel.: 09872-8122
- **28.10.2014** **Schloss-Apotheke OHG,** Alte Poststr. 3, Bruckberg, Tel.: 09824-928021

Zahnärztlicher Notfalldienst

- **Samstag, 18. und Sonntag, 19.10.2014**
  Uwe Haberäcker, Fürther Str. 29, 91560 Heilsbronn, Tel.: 09872-2307

- **Samstag, 25. und Sonntag, 26.10.2014**
  Dr. Florian Elsenbruch, Martin-Luther-Platz 33, 91522 Ansbach, Tel.: 0981-3558

Sprechstunde von 10-12 und von 18-19 Uhr, (Anwesenheit in der Praxis)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Hausarztvertretung) unter der Tel. Nr. **116 117**

Polizei **110**, Feuerwehr **112**

Für Notfälle ist das **gemeindliche Elektrizitäts- und Wasserwerk** sowie **die Gasversorgung** unter Tel.: 0172-8115020, die **Kläranlage** unter Tel.: 0179-1176244 erreichbar.
N-ERGIE Störungsdienst für Strom: 0800 100 80 09 (kostenfrei innerhalb Deutschlands) **Notrufnummer Reckenberg-Gruppe:** Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831/6781-0. Nach Dienstschluss und an Sonn- und Feiertagen: 0172/8102334

teln zu unterstützen. Wie die Chancen stehen und wie es konkret weitergeht, wird die Verwaltung Ende November an den Gemeinderat und natürlich auch wieder im Amtsblatt berichten.
R.R.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

des Satzungsbeschlusses der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Am Weingarten“

vom 08. Oktober 2014

Der Gemeinderat Neuendettelsau hat mit Beschluss vom 07.10.2014, TOP 0098.2 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Am Weingarten“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplans in Kraft (§ 10 Abs.3 Satz 4 BauGB).
Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeinde Neuendettelsau, Rathaus, Hauptverwaltung, 1. OG, Zimmer 17, oder im Bauamt , 2. OG, Zimmer 27, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.
Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Neuendettelsau, 08.10.2014

Gemeinde Neuendettelsau

(Korn)
1. Bürgermeister

Mitteilungen aus dem Rathaus

Sprechstunde des Gemeinderates

Die nächste Sprechstunde des Gemeinderates findet am **Samstag, 18. Oktober 2014**, von 10.00 bis 11.00 Uhr im Trauzimmer (1. Stock) des Rathauses statt.
Sie können in dieser Zeit ohne Voranmeldung Ihre Anliegen und Vorschläge mit folgenden Gemeinderatsmitgliedern besprechen:

Monika Schäfer – Rudolf Kupser

Theaterring Franken aktuell

Wir haben den neuen Spielplan erhalten. In der Meistersingerhalle erwarten Sie Chefdirigent ALEXANDER SHELLY und die Nürnberger Symphoniker. Nachdem der junge Maestro beim Klassik Openair nicht nur mit seinem Aussehen auf sich aufmerksam gemacht hat, nimmt er sich nun zusammen mit SENTA BERGER William Shakespeare an und präsentiert einen Abend im Zeichen dieses großen Meisters. Ein weiterer beliebter TV-Star SKY DUMONT kommt am zweiten Weihnachtstag nach Nürnberg und wird zusammen mit den Nürnberger Symphonikern das beliebte und für viele bereits traditionelle „Klassik um 11“ gestalten. Besondere Abende in der Nürnberger Konzerthalle versprechen auch ELINA GARANCA, HERBERT PIXNER, THE TEN TENORS, THE HARLEM GOSPEL SINGERS, ANNE SOPHIE MUTTER, LANG LANG, DIANA DAMRAU SOWIE BOBBY MCFERRIN &CHICK COREA.
Für die Kabarettisten BRUNO JONAS; ERWIN PELZIG; LISA FITZ und SISSI PERLINGER; LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE sind noch Karten vorhanden. Außerdem für die Liedermacher PIPPO POLINA – dem Star des diesjährigen Bardentreffens - und KONSTANTIN WECKER sowie für die Sopranisten SIMONE KERMES, die die Nürnberger beim Klassik Open Air auf dem Luitpoldhain mit ihrer Stimme und Ausstrahlung begeisterte. Gleiches gilt für BUDDY IN CONCERT - die Rock’n’Roll Show mit den original Stars aus dem Buddy Holly-Musical, für DIE VERKAUFTE BRAUT (Komische Oper von Bedrich Smetana), für DIE HARRY BELAFONTE STORY - Seine Songs, sein Leben, für ZWEDSCHGÄ - Eine musikalisch-literarische Begegnung mit dem „Schweig Bub“-Autor Fitzgerald Kusz, für ALPENGLÜHN mit Eliana Burki & iAlpinisti und für vieles mehr.
Aber nicht nur im Stadttheater geben Sie die Stars die Klinke in die Hand. In der Comödie und der Stadthalle Fürth erwarten Sie u.a. KLAUS SCHAMBERGER, VINCE EBERT, HELLA VON SINNEN; THORSTEN HAVENER; VIVA VOCE; GERD DUDENHÖFER; DJANGO ASÜL; CONNY WAGNER mit dem traditionellen X-mas-Jazzabend, HERBERT UND SCHNIPISI; KLAUS LAGE UND RÜDIGER HOFFMANN:
HANS KLAFFL präsentiert sein neues Programm und wird sicher damit ebenso schnell ausverkauft sein wie MARTINA SCHWARZMANN; OLAF SCHUBERT und CLAUDIA KORECK. Nur MICHAEL „BULLY“ HERBIG wird vielleicht die Heinrich-Lades-Halle noch schneller gefüllt haben.
Auch das ALPENLÄNDISCHE ADVENTSKONZERT im vielleicht schönsten Saal in Nürnberg ist buchbar.
Fragen, Wünsche und Bestellungen können Sie direkt an den Theaterring richten: Telefon 0911/ 810 6433. Gerne helfen wir Ihnen aber auch im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 13, Telefon 5 02 – 44 weiter.

Öffnungszeiten:

Rathaus

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	14.00 – 16.00 Uhr

Gemeindebücherei

Montag – Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Montag	15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr

Abfallwirtschaft:

Sommeröffnungszeiten Wertstoffhof
01. April – 31. Oktober

Mittwoch	13.30 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 13.00 Uhr

Abfuhrtermine in Neuendettelsau und seinen Ortsteilen

Grüne Tonne:	**Gelber Sack:**
Donnerstag, 30. Okt. 2014	Dienstag, 28. Okt. 2014
Biotonne:	**Restmüll:**
Mittwoch, 29. Okt. 2014	Mittwoch, 22. Okt. 2014

Bauschuttdeponie, Fa. Meyer, Windsbach,
Tel.: 09871/67939-0
Samstag, 25. Oktober 2014 von 08.00 – 12.00 Uhr

Zu vermieten

Doppelgarage/Lagerfläche für ca. ein Jahr im alten Feuerwehrhaus, Hubstraße 1, Größe ca. 64 m². Preis 180,00 €/monatlich. Interessenten werden gebeten, sich im Rathaus, Zimmer 24 oder bei Herrn Dörr, Tel. 502-19 zu melden.

Bücherei Aktuell

Belletristik

Galbraith, Robert	Der Ruf des Kuckucks
Gavalda, Anna	Nur wer fällt, lernt fliegen
Munro, Alice	Liebes Leben
Vorndran, Helmut	Das fünfte Glas

Kinder/Jugend

Blyton, Enid	Fünf Freunde 70. Fünf Freunde und das Geheimnis der blauen Katze
Crowley, Cath	Lieder eines Sommers
Gier, Kerstin	Silber. Das zweite Buch der Träume
Knister	Hexe Lilli 19. Hexe Lilli wird Prinzessin
Loon, Paul van	Fuxia, die Minihexe
Moss, Fletcher	Der Giftschmecker

Ungebrochener Leseeifer

„Lesen was geht“ bei Schülern beliebt trotz Büchereiumbaus und verspäteter Abschlussparty

„Wenn du ein Buch auf eine Reise mitnimmst, […] geschieht etwas Seltsames: Das Buch wird anfangen, deine Erinnerungen zu sammeln. Du wirst es später nur aufschlagen müssen und schon wirst du wieder dort sein, wo du zuerst darin gelesen hast.“ So schreibt die erfolgreiche Kinderbuchautorin Cornelia Funke in „Tintenherz“. Es wäre sicher interessant zu wissen, wohin die Bücher der Gemeindebücherei Neuendettelsau in den Sommerferien auf Reisen gehen und welche schönen Erinnerungen sich fortan zwischen ihren Seiten verstecken. Damit aber sichergestellt ist, dass sie überhaupt verreisen und nicht sechs Wochen lang in den Regalen verstauben, gibt es seit ein paar Jahren die Sommerferienaktion „Lesen was geht“. Sie ermuntert Schüler bis zur 8. Klasse, auch in den Ferien viel zu schmökern.

Aktion auch bei Jüngeren beliebt

In diesem Jahr fürchtete das Team der Gemeindebücherei, dass die Aktion dem Umbau und den daraus folgenden Schließungen der Bücherei zum Opfer fallen und kaum Kinder mitmachen würden. Doch glücklicherweise war das Gegenteil der Fall: „Lesen was geht“ ist mittlerweile so gut etabliert und so beliebt, dass viele Schülerinnen und Schüler es kaum erwarten können bis es endlich losgeht. 47 Anmeldungen verzeichnete die Gemeindebücherei in diesem Sommer. 17 davon kamen von Grundschülern, die in diesem Jahr erstmals beim Leseclub mitmachen durften. Eine ansehnliche Zahl, die zeigt, dass auch bei den Jüngeren großer Leseeifer vorhanden ist. Das Gesamtergebnis kann sich ebenfalls sehen lassen: 30 Kinder lasen mindestens 5 Bücher und 10 Kinder sogar mindestens 20 Bücher.

Sensationelle 71 Bücher

Unangefochtener Lesekönig in diesem Jahr war Markus Lechler. Der Viertklässler „verschlang“ insgesamt 71 Bücher, so viele wie in den Jahren zuvor kein anderes Kind. Bei der Abschlussparty der Aktion, die in diesem Jahr wegen des Umbaus verspätet am 1. Oktober stattfand, erhielt er für diese großartige Leistung ein Buchgeschenk und eine große Sporttasche. Ihm folgten auf Platz 2 Samuel Probst mit 45 und auf Platz 3 Lisanne Querbach (beide 5. Klasse) mit 42 Büchern. Auch sie bekamen jeweils ein Buch und eine Kulturtasche. Knapp 30 Kinder waren zur Abschlussparty gekommen, um sich ihre Gewinne abzuholen und keines von ihnen ging mit leeren Händen nach Hause: zahlreiche Gutscheine und Sachpreise verloste das Büchereiteam vor Ort, bevor es zum Abschied für jeden noch eine Bratwurstsemmel vom Grill gab. Den Hauptgewinn, Eintrittskarten für die Burg Rabenstein und die Sophienhöhle in der Fränkischen Schweiz, zog die Drittklässlerin Ann-Kristin Langer, die ebenfalls sehr fleißig während er Ferien gelesen hatte (35 Bücher).
Das Fazit des Büchereiteams fällt auch im Jahr des großen Umbaus durchweg positiv aus: Die Sommerferienaktion „Lesen was geht“ bedeutet jedes Mal viel Vorbereitung und Organisationsarbeit, doch die hervorragende Resonanz, der Eifer und die Freude der Kinder zeigen deutlich: Es hat sich wieder gelohnt!

Die Teilnehmer der Aktion „Lesen was geht“

Veranstaltungskalender

Dienstags wöchentlich

Kreative Betreuungsgruppe als Entlastungsangebot für pflegende Angehörige von 14.30 – 17.00 Uhr im Therese-Stählin-Heim. Informationen unter Tel.: 8-4269, dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert.

Mittwochs wöchentlich

Lebensmittelausgabe der Tafel von 12.00 bis 13.00 Uhr im Löhehaus, Hauptstraße

Donnerstags wöchentlich

Vital Ü 55 von 14.30 – 15.30 Uhr im Wohnpark (Kreativraum), Hermann-von-Bezzel-Straße. Anmeldung und Informationen unter Tel.: 8-4269.

Tanzen zur Freude und Besinnung von 14.30 – 16.00 Uhr im Kapitelsaal, Heckenstraße. (23.10. Luthersaal)

Chorprobe des Gesangvereins: 19.30 Uhr Männerchor, 20.15 Uhr gemischter Chor im Besucherzentrum der Diakonie, Wilhelm-Löhe-Straße.

Mittwoch, 15. Oktober

Karate-Schnupperstunde des TSC Neuendettelsau um 19.00 Uhr im Alfred-Kolb-Sportzentrum, Friedhofstraße. Spät- (40+ und 50+) und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Normale Sportkleidung genügt – alle können mitmachen, besondere Fitness wird beim Schnuppertraining nicht vorausgesetzt. Weiter Infos bei Uwe Chszaniecki, Tel.: 09827/1689 oder unter www.gomekan.de

Offener Frauentreff von St. Laurentius um 20:00 Uhr im Wintergarten des DiaLog Hotels, Wilhelm-Löhe-Straße. Thema: „Literatur-Café" – Literarisches und Kulinarisches mit dem Vorbereitungsteam.

Donnerstag, 16. Oktober

Herbstliche Nachmittagsfahrt des VdK nach Neuhof an der Zenn/Buch/Mailheim. Unkosten: 18,50 € / Person. Alle Mitglieder und Freunde des VdK sind herzlich willkommen. Anfragen an K. Hönig, Tel. 1266

Samstag, 18. Oktober

Herbstausflug des Vogelschutzvereins in die Steinerne Ruine in Ettenstadt und die Willibaldsburg in Eichstätt. Abfahrt ist um 12.00 Uhr am Sternplatz, der Fahrpreis beträgt 15,00 € pro Person. Anmeldung bei Sofie Czmok unter Tel.: 50 76 62.

Dienstag, 21. Oktober

Seniorentreff des Roten Kreuzes um 14.30 Uhr im Rotkreuzhaus, Haager Straße. Wir fahren gemeinsam zum Meerrettich-Museum.

Samstag, 25. Oktober

Kastanienfest des Freundeskreises Treignac ab 18.00 Uhr im Katholischen Pfarrheim, Tulpenstraße mit französischen Spezialitäten wie gerösteten Kastanien, Käse und Wein. Pro Teilnehmer entsteht ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10,— €, Bitte vorher anmelden bis **17. Oktober** bei Fam. Klenner, Tel.: 66722 oder bei Fam. Hahn, Tel.: 1817.

Mittwoch, 29. Oktober

Altschülerinnentreffen ab 15.00 Uhr im Wohnpark, Hermann-von-Bezzel-Straße.

Donnerstag, 30. Oktober

Treffen der Kindergruppe „Wilde Würmer" des Vogelschutzvereins um 15.30 Uhr am Lager in der Windsbacher Straße 10. Thema: „Vogelfutter für unserer gefiederten Freunde" lasst euch überraschen mit was wir unseren Singvögeln durch die kalte Jahreszeit helfen wollen: Wir basteln, mischen und kochen Vogelfutter; Info-Tel.: 0160/6 44 47 72.

Montag, 03. November

Fröbelstern-Bastelkurs im Löhehaus, Hauptstraße um 20.00 Uhr mit Frau Frauenhuber. Anmeldung bitte im Pfarramt St. Nikolai; bitte Schere, Stricknadel und evtl. eine Pinzette mitbringen; um Spenden für das Löhehaus wird gebeten.

Veranstaltungen innerhalb der Komm*A*

Oktober 2014				
Tag	**Datum**	**Uhrzeit**	**Text**	**Wappen**
Sonntag	19. Okt	14:00 Uhr	Die Mühle in Bürglein – Ein Schatzkästlein im Verborgenen, Treffpunkt: Mühle Bürglein	
Sonntag	19. Okt	20:00 Uhr	Konzertpodium Külbingen e.V. : Orgelkonzert mit Werken von Bach, Mendelsohn, Saint-Saens u.a. in der Kulturscheune Külbingen (Katterbacher Str. 2)	
Freitag – Sonntag	24.-26. Okt		110jähriges Jubiläum Geflügelzuchtverein Heilsbronn und Umgebung e.V. Erlebniswelt Ei in der Aurachhalle in Petersaurach. Erleben Sie die Vielfalt der Geflügelzucht mit verschiedensten Geflügelarten, einer atemberaubenden Wasserlandschaft, einer großen Eierschau und „Kückenschlupf live". Zudem erwartet Sie eine Ausstellung zum Thema „Geflügelhaltung im eigenen Garten". Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt.	
November 2014				
Sonntag	02. Nov	17:00 Uhr	Jahreskonzert der Schlossmusik Dietenhofen im Veranstaltungssaal des Heimatmuseums Dietenhofen	

Vereine & Organisationen

Haussammlung „Helft Wunden heilen!“

In diesem Jahr bittet der Sozialverband VdK vom **17.10. bis 16.11.2014** die bayerische Bevölkerung wieder um Unterstützung für notleidende und bedürftige Menschen. Jede noch so kleine Spende für die VdK-Sammlung „Helft Wunden heilen“ hilft dabei, arme Seniorinnen und Senioren, Familien mit Kindern mit Behinderung und kranke wie pflegebedürftige Menschen zu unterstützen, damit sie ihr Schicksal besser meistern können.

Mission EineWelt zeigt im Mittwochskino die Dokumentation „Alphabet“

Eine der kernigen Aussagen im Film „Alphabet“ lautet: „98 Prozent der Kinder kommen hochbegabt zur Welt. Nach der Schule sind es noch 2 Prozent.“ Mission EineWelt zeigt in seiner Reihe Mittwochskino am 22. Oktober 2014 die Dokumentation von Erwin Wagenhofer. Der Film plädiert dafür, Kindern die freie Gestaltung ihres Geistes zu gestatten, statt sie frühzeitig in ein starres Bildungssystem zu pressen.
Eltern wollen ihren Kindern durch eine früh einsetzende Ausbildung zu besseren Zukunftschancen verhelfen und sie auf die Konkurrenzwelt vorbereiten. Doch wird dadurch das Denken der Jungen und Mädchen zu früh in einen vorgegebenen Rahmen gepresst? Wird durch das schon im jungen Alter antrainierte Wettbewerbs- und Leistungsdenken die Vorstellungskraft unterdrückt? Alphabet prangert das Bildungssystem im PISA-Wahn an und wirbt dafür, die Kleinen ihren eigenen Weg gehen zu lassen, statt sie frühzeitig zu einem Rädchen im Getriebe des Einheitsdenkens auszubilden. Nicht nur was wir lernen, sondern vor allem wie wir lernen, wird in der Dokumentation hinterfragt.
Mit Alphabet beschließt der österreichische Filmemacher Erwin Wagenhofer seine kritisch angelegte Trilogie, die er mit „We Feed the World - Essen global“ und „Let’s Make Money“ begann. Nach Nahrung und Geld nimmt er sich im letzten Teil der Reihe das Thema Bildung vor. Mission EineWelt zeigt den Dokumentarfilm am **22. Oktober** um 19.30 Uhr im Otto-Kuhr-Saal (Hauptstraße 2). Der Eintritt ist frei.

Einladung zur SPD Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Der SPD-Ortsverein lädt alle seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am **Donnerstag, 23. Oktober 2014** um 19.30 Uhr ins Hotel Gasthaus Sonne ein.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

POSAUNENCHOR-STANDKONZERTE

Die Posaunenchöre St. Nikolai und St. Laurentius haben im Libellenweg am 25.9. ein Standkonzert gegeben, im Rahmen ihres 150.Gründungsjahres. Die Bläser wurden von Anwohnern herzlich empfangen und reichlich bewirtet in der Hoffnung, dass die Chöre unter Leitung von Margit Gebauer bald wieder in ihrem Viertel zu hören sind.
Weitere Standkonzerte finden jeweils um 18.30 Uhr am **Donnerstag, 23.10.** an der Kreuzung Birkig/Schleifweg 71 und am **Donnerstag, 20.11.** am PAVILLION Lange Länge 29 statt.

Vortrag: „Irak – Christen in der Zerreißprobe“

Herzliche Einladung zu einem Vortrag von höchster Aktualität: **„Irak - Christen in der Zerreißprobe“**. Im Nordirak ist die Existenz der Christen durch den Terror der ISIS bedroht wie nie zuvor. Es läuten seit Pfingsten keine Kirchenglocken mehr in Mossul, dem biblischen Ninive. Das Grab des Propheten Jona ist von den ISIS-Kämpfern geschändet worden. Die Grausamkeiten an den Christen durch die ISIS-Terroristen haben ein nie gekanntes Ausmaß erreicht.
Auf Einladung des „Arbeitskreises Verfolgte Christen“ spricht **Simon Jacob** vom Zentralrat Orientalischer Christen in Deutschland am Donnerstag, **23. Oktober 2014, 19 Uhr im Löhehaus** zu diesem brisanten Thema.

„Man(n) trifft sich „

Der Offene Gesprächskreis für Männer feiert im Oktober sein 25-jähriges Bestehen.
Am **Sonntag, dem 26. Oktober** soll in einem Gottesdienst in St. Nikolai (Beginn 9.30 Uhr) speziell an die Lebenssituation und an die Fragen des Mannes gedacht werden. Herr Pfarrer Walther, der den Kreis schon seit Anbeginn begleitet hat, wird im Gottesdienst von einem Mann aus dem Umfeld Jesu erzählen. Umrahmt wird der Gottesdienst durch den Männerchor des Neuendettelsauer Gesangvereins.
Zur Vorbereitung des Gottesdienstes wurde ein Fragebogen entworfen und es wurden viele Männer zu ihrem Erleben von Familie, Arbeit und Freizeit, ihrer Einstellung zu Politik, Religion und Kirche gefragt. Weiter wurde gefragt, wie es ihnen gelingt, all die verschiedenen Erlebensfelder unter einen Hut zu bringen und ob sie im Rückblick auf ihr Leben etwas ändern würden. Die (sicher nicht repräsentativen) Antworten werden im Gottesdienst vorgestellt.
Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein Weißwurstessen im Dialoghotel (unserem Gruppentreffpunkt) geben.
Jeder Mann und natürlich auch jede Frau ist herzlich zu diesem Festgottesdienst und zum anschließenden Beisammensein und Erfahrungsaustausch im Dialoghotel eingeladen. Wir freuen uns auf Sie! *Rudolf Kupser i.A. des Leitungskreises*

Motorsägenkurse

Das Forstrevier Windsbach bietet für alle Interessierten einen Motorsägenkurs (mit Anmeldung) am **Dienstag, 28.10. / Mittwoch, 29.10.2014** an.
Bei Interesse können Sie sich an das Forstrevier Windsbach, Sitz Mitteleschenbach, Fr. Michels; 09871/ 9200 wenden (Sprechzeit: Mittwoch 15.30 - 18.00 Uhr).

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Am **Dienstag, 04. November** startet die Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige in Neuendettelsau und Umgebung wieder. Sie trifft sich an jedem ersten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr im Wohnpark, Hermann-von-Bezzel-Straße 14. Die ersten Themen lauten: 04.11. Kennenlernen und gemeinsame Planung; 02.12. Advent mit Demenz. Zu den Treffen sind alle Angehörigen herzlich eingeladen.

QiGong-Seminar

Für alle Freude und Interessenten asiatischer Bewegungsformen bietet die Karateabteilung des TSC ein Seminar am **Samstag, 08. November** mit dem erfahrenen QiGong- und TaiChi-Lehrer Thomas Zint aus Sonthofen an.
Teilnehmen kann jeder, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Sportkleidung mitbringen.
Das Seminar findet im Alfred-Kolb-Sportzentrum statt und dauert von 15.00 bis 18.00 Uhr.
Die Kursgebühr beträgt 12.-- €. Weitere Informationen erhalten Sie bei Uwe Chszaniecki, Tel. 09827/1698.
Unter www.gomekan.de kann eine Ausschreibung eingesehen, bzw. ausgedruckt werden.

„Planetarische Leitplanken und die Notwendigkeit einer großen Transformation“

Ende 2013 hat sich die Augustana-Hochschule auf den Weg gemacht sich für das EU-Öko-Audit EMAS III zertifizieren zu lassen. Damit soll die Umweltleistung der Hochschule über gesetztliche Vorschriften hinaus verbessert werden. In diesem Zusammenhang und als Mitglied der Neuendettelsauer Klimaallianz möchte die Hochschule auch ein Forum zur Auseinandersetzung mit Klimaveränderungen und entsprechenden Handlungsmöglichkeiten bieten.

Unter dem Titel „Planetarische Leitplanken und die Notwendigkeit einer großen Transformation“ lädt die Hochschule ganz herzlich alle Interessierten zu einem öffentlichen Vortrag ein. Dieser findet am **13. November 2014** um 19 Uhr im großen Hörsaal des Wilhelm-von-Pechmann-Hauses, Waldstraße statt. Nach dem Klimagipfel in New York ist sich ein großer Teil der Weltpolitik einig, dass der weitere Klimawandel aufgehalten werden muss. Der Vortrag von Dr. Astrid Schulz beschäftigt sich mit den vom Menschen verursachten globalen Umweltveränderungen und der Frage, ob und wann deren Ausmaß intolerabel werden könnte. In einem weiteren Schritt geht es aber auch um mögliches Handeln für eine nachhaltige, klimaverträgliche Zukunft, die nicht nur von politischer Seite gestaltet werden kann. Es bedarf Veränderungen durch die Politik, die Wirtschaft und eben auch die Akteure der Zivilgesellschaft, was sich unter dem Schlagwort einer großen Transformation zusammenfassen lässt.

Dr. Astrid Schulz ist Referentin für Klima und Energie des Wissenschaftlichen Beirates der Bundesregierung für Globale Umweltveränderungen (WBGU).

Philipp Weber „Durst! – Warten auf Merlot“

Der Mensch soll am Tag 1,5 Liter trinken. Die Frage ist nur: Was? Die Antwort weiß Philipp Weber. Er ist Deutschlands radikalster Verbraucherschützer und hat Fakten ausgegraben, die der Öffentlichkeit von der Nahrungsmittelindustrie bisher vorenthalten wurden: Tee macht fahruntüchtig ab 0,8 Kamille. Kakao ist Koks für Kinder. Milch ohne Fett ist keine Milch, sondern Quatsch. Für eine gute Tasse Kaffee braucht man 140 Liter Wasser. Stille Wasser sind nicht tief, sondern teuer.
Philipp Weber kommt am **Samstag, 15. November** um 20.00 Uhr in die Alte Turnhalle nach Lichtenau.
Eintrittspreis: VVK 16.- Euro / ZAC 12,80 € + VVK-Gebühr, Tageskasse 19.- Euro
Kartenvorverkauf: Gemeinde Lichtenau oder im FLZ Ticketshop Ansbach oder bei der Kulturburg (telefonisch unter 09827 / 92 55 24 bzw. Online unter www.kulturburg-lichtenau.de

Berufe in der Diakonie kennen lernen

Das Schnupperwochenende der Diakonie findet von **Freitag, 14. November 2014, 16 Uhr bis Sonntag, 16. November 2014, 13 Uhr** im Haus Lutherrose statt. Der Schnuppertag findet am 23. April 2015 im Begegnungszentrum (geplant) statt. Herzlich eingeladen sind junge Menschen ab 14 Jahren, die sich in der Phase der Berufsorientierung befinden.

Diese Veranstaltung soll es jungen Menschen ermöglichen, verschiedene soziale Berufe kennenzulernen. Es werden sowohl die einzelnen Einrichtungen und Arbeitsbereiche der Diakonie Neuendettelsau vorgestellt, als auch der Austausch mit Lehrkräften aus den beruflichen Schulen, Ausbildern und Bewohnern der Einrichtungen ermöglicht. Eine bunte Mischung aus Theorie und Praxis steht im Vordergrund – Begegnung, Gemeinschaft und Spaß kommen dabei aber nicht zu kurz. Für die Teilnahme am Schnupperwochenende fällt ein Unkostenbeitrag von 60 Euro an. Dieser beinhaltet die Betreuung, Übernachtung sowie Vollverpflegung der Teilnehmer. Veranstaltungsort ist das Haus Lutherrose, Friedrich-Bauer-Straße 5, 91564 Neuendettelsau.

Weitere Infos und Anmeldung unter: www.sozial-tut-gut.de, Referat Freiwilligendienste, Marlies Kempe, Tel. 8-3573 oder per Mail marlies.kempe@diakonieneuendettelsau.de

Fahrkartenverkauf in Neuendettelsau

Öffnungszeiten des Verkaufsschalters der Deutschen Bahn im Bahnhof:

Montag – Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag – Freitag	13.00 – 17.00 Uhr

Telefonisch ist der Bahnhof unter der Nr. 4236 zu erreichen.

Kartoffelklau

Seit 12 Jahren betreibt das Förderzentrum St. Martin einen Schulgarten an der Nordstraße. Leider wurde der Fleiß der Schüler in diesem Jahr nicht belohnt, weil Unbekannte das Kartoffelbeet leer räumten. Das ist schade!

Klasse Berufsschulstufe 1

Musicalwerkstatt im Jugendzentrum

Vom 2. bis 5. Oktober fand im Jugendzentrum eine „Musicalwerkstatt“ statt. Unter professioneller musikalischer Leitung von Frau Iris Querbach wurde das Musical „Ich mach dich gesund, sagte der Bär“ einstudiert. In Kooperation zwischen Musikschule Rezat-Mönchswald und dem Jugendzentrum wurden vier Tage lang geprobt, gebastelt, geschminkt und gesungen. Sandra Mayer vom Jugendzentrum kümmerte sich um Kostüme und um das Bühnenbild. Es entstand in kurzer Zeit ein wunderbares Musical, dass am Sonntagnachmittag im JUZ vor etwa 60 begeisterten Zuhörern aufgeführt wurde. Die musikalische Begleitung übernahm Frau Irina Wening am Klavier und Valentin Querbach am Cajon. Eingeladen waren Instrumentalschüler der Musikschule und Schüler der Grundschule Neuendettelsau. Sehr erfreulich war auch die Teilnahme vieler Schüler aus den anderen Mitgliedsorten der Musikschule. Gemeinsam konnte ein tolles Projekt realisiert werden.

Die Musicaldarsteller von dem Stück „Ich mach dich gesund, sagte der Bär“

25 Jahre im kirchlichen Dienst

Seit nunmehr 25 Jahren ist Barbara Steuer im kirchlichen Dienst. Ihre Aufgabe, für Menschen und Gemeinde da zu sein, zeigen ihr berufliches Bild als Gemeindereferentin und ihr persönlicher Werdegang überaus deutlich auf. Vor acht Jahren kam Steuer nach Neuendettelsau, wo sie mittlerweile in der katholischen Pfarrei St. Franziskus eine neue Heimat gefunden hat. „Das Tragende sind die vielen unterschiedlichen Begegnun-

gen mit den Menschen in der Gemeinde sowie das breite und umfangreiche Feld der Kinder- und Jugendarbeit. Es gilt, Kinder für Kommunion und Firmung vorzubereiten, Sternsingeraktionen und Kindergottesdienste, Gruppenstunden und vieles mehr im Auge zu behalten und auszugestalten. Außerdem ist die Zusammenarbeit mit Pfarrer Wolfgang Hörl ein wichtiger Meilenstein auf dem Wege zu einer harmonischen Pfarrei, kam vordergründig zum Ausdruck. Obwohl berufliche Höhen und Tiefen oftmals das Leben bestimmen, habe die Gemeindereferentin Lust und Freude an der Arbeit nicht verloren“, bekannte Steuer in einer persönlichen Stellungnahme. Doch auch die Ökumene liegt ihr am Herzen; Zusammenkünfte und gemeinsames Miteinander beweisen ihr Engagement auf diesem Gebiet. Und außerdem gehört Barbara Steuer auch dem katholischen Kirchenchor von St. Franziskus an, wo sie mit ihrer wohlklingenden Stimmlage den Alt verstärkt.

Text/Foto Hoppe

Barbara Steuer

Gesundheitstag an der Laurentius-Realschule

Fast Food essen, vor der Spielkonsole sitzen oder im Internet surfen – so sehen die alltäglichen Gefahren für eine gesunde Lebensweise von Jugendlichen aus. Um dem entgegenzuwirken veranstaltete die Laurentius-Realschule auch dieses Jahr einen Gesundheitstag für rund 550 Schülerinnen und Schüler. Der Gesundheitstag der Laurentius-Realschule hatte auch heuer jede Menge zu bieten: Von Parcours, Lerntypentests, Ernährungsberatung, Entspannungsprogramm bis hin zu Informationen über den richtigen Umgang mit Alkohol wurden alle Bereiche eines gesunden Lebens abgedeckt. Den Höhepunkt dieses Tages stellte der Cooper-Lauf dar, bei dem innerhalb von zwölf Minuten so viele Runden wie möglich im Alfred-Kolb-Sportzentrum gelaufen werden mussten. Die Lehrkräfte Marion Spaniol und Sabine Mittelmeyer organisierten den Gesundheitstag mit dem Ziel, den Kindern und Jugendlichen eine gesunde Lebensweise nahe zu bringen: „Den Schülern soll bewusst werden, wie sie leben und wie sie leben sollten“, so Sabine Mittelmeyer. Sie lobte zudem die Unterstützer des Projekts: „Ohne die tatkräftige Unterstützung des schuleigenen SOTs (Sport-Organisations-Team) und einer Krankenkasse wäre diese Sportveranstaltung so nicht möglich gewesen“. Als Ansporn für die Schüler wird im Laufe des Oktobers eine Preisverleihung für die besten Leistungen am Gesundheitstag stattfinden.

Kinder experimentieren in der neu eröffneten Lernwerkstatt

Ob Wiegen, Messen oder Schütten – die Kinder der Laurentius KiTa der Diakonie haben ab sofort die Möglichkeit in der neu eröffneten Lernwerkstatt selbstständig zu experimentieren.
Der langjährigen Mitarbeiterin Brigitte Biehringer-Senjak kam die Idee zur Einrichtung einer Lernwerkstatt beim Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit, die sie im Rahmen einer Weiterbildung zur Fachkraft anfertigte. Nun können sich die Kinder der Laurentius-Kindertagesstätte in Neuendettelsau mit Phänomenen aus allen naturwissenschaftlichen Bereichen, wie Mathematik, Physik oder Biologie, beschäftigen. KiTa-Leiterin Cosima Faulhaber freut sich besonders über die neue Lernwerkstatt: „Es ist toll zu sehen, wie die Kinder sich mit viel Freude der Wissenschaft annähern“, so Faulhaber. Ziel dieses Projektes ist es, das eigenständige Lernen der Kinder zu fördern, indem sie ohne Betreuung selbstständig in Gruppen von bis zu sechs Personen in der Lernwerkstatt forschen dürfen. Bei Fragen steht ihnen jederzeit eine Mitarbeiterin der KiTa zur Verfügung. Auch auf die Selbstbestimmung der Kinder wird in der Lernwerkstatt großer Wert gelegt. So können sie jederzeit zwischen den Versuchen wechseln. Die Geräte und Materialen, wie zum Beispiel ein Mikroskop, ein Magnetspiel, Lupen oder eine Briefwaage, wurden größtenteils aus dem Bestand der KiTa zusammengestellt, ein kleinerer Teil ergab sich aus Spenden.

Die langjährige Mitarbeiterin Brigitte Biehringer-Senjak (links) und KiTa-Leiterin Cosima Faulhaber (rechts) experimentieren gemeinsam mit den Kindern.

Turngruppe des TSC Neuendettelsau zum 11. mal Deutsche Meister

Zum 11. Mal holten die Turner des TSC Neuendettelsau den Meistertitel im Turnen der TGM (Turngruppenmeisterschaft) nach Hause. Ebenso erreichten die Neuendettelsauer einen 5. Platz für die TGM Jugend und einen 16. Platz für die TGW Nachwuchsgruppe. 2000 Jugendliche und junge Erwachsene, davon 1.600 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer aus ganz Deutschland kamen vom 03.- 5. Oktober nach Nittenau und Roding (Oberpfalz) um gemeinsam das 34. Gruppentreffen der Deutschen Turnerjugend zu erleben. Im Rahmen des Gruppentreffens traten 156 Gruppen aus 88 Vereinen an um im TGM/TGW ihre Meister zu ermitteln.

In der Wettkampfklasse TGM Erwachsene holten die Sportler vom TSC den 1. Platz und den Meisterpokal zum 12. Mal nach Hause. Die Gruppe der jungen Männer und Frauen überzeugten mit Ihrer sprunggewaltigen Boden-Kasten-Kür und ihrem Tanz nicht nur das Publikum, sondern auch das Kampfgericht von Ihrem Talent. Unterstrichen durch den tosenden Applaus der Zuschauer erhielten Sie für Ihre Leistung im Turnen eine 9,9 und im Tanz eine 9,95 Punktewertung von je 10 möglichen Punkten. Für ihre 8 x 50 m Freistilstaffel und im Medizinball-Weitwurf erkämpften sie sich die Höchstpunktzahl von 10. Mit einer Gesamtpunktzahl von 39,85 Punkten landete die TGM Erwachsenen Mannschaft auf Platz eins vor dem VfL Eintracht Hannover 1848 und dem TS Rodalben 1881 e.V. Insgesamt waren 16 Mannschaften in dieser Wettkampfklasse am Start. Durch ihre langjährige Erfahrung im TGM sind die Turner in der Lage sich selbst zu trainieren und Ihre eigene Choreographie zu erarbeiten. Teilnehmer: Linda Besenecker, Simon Besenecker, Charlotte Bittel, Samuel Bittel, Theresa Hauenstein, Ja-

kob Hauenstein, Felix Hochgräber, Adam Kormann, Eva-Maria Rohm, Natalie Schmidt, Michael Schmidtkunz, Philipp Schmidtkunz,.

Der 5. Platz in der Meisterschaftsklasse Jugend ging an die Mannschaft der Trainer Uli Besenecker und Brigitte Salfner. Sie erreichten beim Turnen eine Wertung von 9,05 Punkte, Singen 10 Punkte (Trainerin Hasmik Bokhyan); Schwimmen 8 x 50m Freistil 9,75 Punkte (Trainerin: Alena Heubeck) und 8 x 50 m Pendelstaffel 9,90 Punkte (Trainerin: Gabi Kohl). So erreichte die Mädchenmannschaft mit Melina Barts, Antonia Brand, Jana Brosel, Natalie Buhmes, Julia Grimmer, Melanie Hackner, Lea Kesisoglugil, Helena Kohl, Helena Mastek, Nicole Müller Ramona Salfner und Mattea Volkert mit der Gesamtpunktzahl von 38,70 Punkten den 5. Platz hinter dem TV Memmingen 1859 (38,80 Punkte). Der 1.Platz in dieser Kategorie unter 30 angetretenen Vereinen ging an den ETSV Fortuna Glückstadt mit 39,95 von 40 möglichen Punkten.

Bei Ihrem Debüt zur Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft, erzielte die TGW- Nachwuchsgruppe unter Trainerin Nancy Hofstetter und Theresa Hauenstein einen hervorragenden 16. Platz mit 34,50 Punkten. Turnen: 8,65 Punkte; Schwimmen und Singen je 8,85 Punkte und 8x50 m Pendelstaffel: 8,15 Punkte (Trainer: Manfred Mastek). Teilnehmer waren: Nora Mastek, Jana Förth, Anna Fiegl, Naomi Kesisoglugil, Natalie Vymazal, Jessica Trump, Lotta Janner, Luisa Thoma, Lisa Kramer, Ronja Volkert, und Julius Hofstetter. Den ersten Platz von insgesamt 32 Mannschaften belegte der TSV Heising mit 37,75 Punkten.

Die drei Mannschaften wurden für ihren hohen Trainingsaufwand und ihre intensive Vorbereitung mit den hervorragenden Plätzen bei der Deutschen Meisterschaft belohnt.

Brigitte Salfner

Die TGM Jugend erreichte den 5. Platz bei der Deutschen Meisterschaft in Nittenau und Roding.

Kunst in der Apotheke

Unter dem Motto Kunst in der Apotheke findet nun zum 2. Mal in diesem Jahr eine Präsentation von Kunstwerken in der Laurentius-Apotheke Neuendettelsau statt.
Ab dem 17. Oktober sind diesmal Bilder der Neuendettelsauer Künstlerin Annette Gack zu bewundern.
Gezeigt werden farbige Tuschemalereien, die mit Feder, Pinsel und verschiedenen Werkzeugen in schnellen, rhythmischen Bewegungen entstehen. Gefundene Formen aus der Natur, gefundene Worte und Verse sind Anlass für das Zeichnen und Malen.

NIX LOS IN NEUENDETTELSAU??!!

Jugendzentrum Neuendettelsau, Tel.: 82241
- info@juz-nau.de -
Nikolai Youth Church – Tel.: Andreas Güntzel, 68 91 16 – www.nyc-neuendettelsau.de

Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag bis Freitag im „Schülercafe“ von 12.00 - 14.00 Uhr
Montag, Mittwoch und Donnerstag im „Offenen Treff“ von 17.00 – 21.00 Uhr
Freitag im „Offenen Treff“ von 17.00 - 22.00 Uhr

Churchnight am 25. Oktober in der Kirche St. Nikolai

18.30 Uhr	Jugendgottesdienst „FIRE!“
20.00 Uhr	snacks vom Buffet
21.00 Uhr	open stage – junge Künstler in action
22.30 Uhr	Konzert mit „Groundstaff“

Und hier noch ein Hinweis wegen der Kindergruppe:
Die Kindergruppe für die 1. und 2. Klasse findet nicht mehr mittwochs, sondern jetzt am Freitag, 15 – 16.30 Uhr, im Löhehaus statt.

Sport macht Spaß
Komm zum
TSC Neuendettelsau!

In allen Abteilungen sind ausgebildete Trainer für dich da:

Badminton - Fußball

Leichtathletik - Karate

Tennis - Tischtennis - Turnen

Schau einfach mal bei einer der Übungsstunden vorbei, wir freuen uns auf Dich. Alle Informationen und Kontaktdaten findest du unter

www.tsc-neuendettelsau.de

Aktuelle Veranstaltungen:
Karateabteilung: 15.10. um 19 Uhr Schnuppertraining für Erwachsene und am 8.11. von 15 – 18 Uhr QiGong-Seminar für alle, beides im AKZ

Kirchliche Nachrichten

St. Nikolai

Freitag, 17.10.2014
8.30 Uhr Morgenandacht in St. Nikolai, Pfr. Walther
19.30 Uhr Gebetsandacht in St. Nikolai

Samstag, 18.10.2014
14.00 Uhr Taufgottesdienst in St. Nikolai, Pfr. Singer

Sonntag, 19.10.2014, 18. Sonntag nach Trinitatis
9.00 Uhr Gottesdienst in Reuth, Pfr. Schrader
9.30 Uhr Gottesdienst in St. Nikolai, Dekan Schlicker
10.15 Uhr Gottesdienst in Wernsbach, Pfr. Schrader
10.49 Uhr Gottesdienst „Elf vor Elf" im Löhehaus mit gleichzeitigem Kinderprogramm, Team

Freitag, 24.10.2014
8.30 Uhr Morgenandacht in St. Nikolai, Pfr. Singer
19.30 Uhr Gebetsandacht in St. Nikolai

Samstag, 25.10.2014
18.30 Uhr Jugendgottesdienst „Fire!" in St. Nikolai mit anschließender Church Night, Team

Sonntag, 26.10.2014, 19. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des 25-jährigen Bestehens des Männer-Kreises „Man(n) trifft sich", gleichzeitig Kindergottesdienst im Löhehaus, im Anschluss Weißwurstfrühstück im Dialog-Hotel, Pfr. Walther

St. Laurentius

Donnerstag, 16.10.2014
8.30 Uhr Matutin

Freitag, 17.10.2014
8.00 Uhr Morgenandacht
19.00 Uhr Abendandacht (Pfr.in Goetz)
Im Anschluss Gelegenheit zu seelsorgerlichem Gespräch oder Einzelbeichte

Samstag, 18.10.2014
13.00 Uhr Gottesdienst in der Clinic (Pfr. Singer)
18.00 Uhr Beichtvesper (Pfr. Schwarz)

Sonntag, 19.10.2014, 18. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Deutsche Messe (Rektor Prof. Dr. h.c. Schoenauer), gleichzeitig Kindergottesdienst
18.00 Uhr Vesper

Montag, 20.10.2014
8.00 Uhr Morgenandacht

Dienstag, 21.10.2014
19.00 Uhr Komplet

Mittwoch, 22.10.2014
18.00 Uhr Vesper

Donnerstag, 23.10.2014
8.30 Uhr Matutin

Freitag, 24.10.2014
8.00 Uhr Morgenandacht
19.00 Uhr Taizèandacht (Pfr.in Lefèvre)
Im Anschluss Gelegenheit zu seelsorgerlichem Gespräch oder Einzelbeichte

Samstag, 25.10.2014
13.00 Uhr Gottesdienst in der Clinic Neuendettelsau (Pfr. Lunkenheimer)
18.00 Uhr Vesper

Sonntag, 26.10.2014, 19. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr.in Lefèvre), gleichzeitig Kindergottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst in der Christophoruskapelle (Pfr. Schmidt)
18.00 Uhr Vesper mit Heiligem Abendmahl

Dienstag, 28.10.2014, Tag der Apostel Simon und Judas
18.00 Uhr Vesper

Mittwoch, 29.10.2014
18.00 Uhr Vesper

Donnerstag, 30.10.2014
8.30 Uhr Matutin

St. Franziskus

Mittwoch, 15.10.2014
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe
20.15 Uhr Oratorium: Meditationsabend - Komm und sieh! (Mt 22,15-21)

Donnerstag, 16.10.2014
17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe
18.30 Uhr Bündnisfeier am Bildstock

Freitag, 17.10.2014
17.00 Uhr Hl. Messe entfällt

Samstag, 18.10.2014
18.00 Uhr Petersaurach: Vorabendmesse

Sonntag, 19.10.2014
09.30 Uhr Hochamt

Montag, 20.10.2014
18.00 Uhr Oratorium: Kontemplative Meditation

Dienstag, 21.10.2014
08.00 Uhr Rosenkranz
08.30 Uhr Hl. Messe
17.30 Uhr WEG- Gottesdienst der Kommunionkinder

Mittwoch, 22.10.2014
18.00 Uhr Hl. Messe entfällt

Donnerstag, 23.10.2014
17.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 24.10.2014
17.00 Uhr Hl. Messe entfällt

Sonntag, 26.10.2014
10.00 Uhr Hochamt, anschl. Missionsessen im Pfarrheim und Verkauf von Grabgestecken

Dienstag, 28.10.2014
08.30 Uhr Hl. Messe entfällt

Mittwoch, 29.10.2014
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe
20.15 Uhr Oratorium: Meditationsabend - Komm und sieh!

Beachten Sie bitte auch kurzfristige Änderungen in der Gottesdienstordnung, im Schaukasten oder im Internet: www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/neuendettelsau

Kleinanzeigen

Baum- und Heckenschnitt, Baumfällungen, Wurzelstockfräsen, Entrümpelung u.v.m., Fa. D. Körber, Tel.: 1602

SPIELWAREN KAKADU, Tel.: 09874-1599

IMMOBILIE gesucht? KAUF- und MIETANGEBOTE täglich aktualisiert unter: Tel.: 09874 68860, bzw. www.hoegner.net

Nachmieter gesucht! 2-Zimmer Dachgeschoßwohnung in Neuendettelsau. 59m², Warmmiete 519,50€, Kellerabt./Tiefg., helle Wohnung, Balkon, Bad Fenster/ Wanne Küche neu / Ablösung. VB zum 01.12.2014. Interesse unter Tel.: 0160-90256483

LOHNSTEUERHILFEVEREIN - Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V. Beratungsstelle Neuendettelsau (in der Passage), Tel.: 0162-6528096, E-Mail: Stefan.Arnold@vlh.de

Offene Filzwerkstatt in N'au/ Aich immer Do. ab 6. Nov. von 17-20 Uhr, Beratung u. Anleitung 5€/ Std. Anmeldung/Info: Karin Treiber, Mobil: 0176-88081451

FILZEN LERNEN - damit die Hände ausdrücken können, was das Herz sagen will. Filzkurse 8.11., 6.12., 10.1. o. 7.2., von 10-18 Uhr. Kursgeb. 50,-€. Anmeldung/Info: Karin Treiber, Tel.: 0176-88081451

Schöne 2-Zi.-Whg., 65m², EBK, Balkon, Keller, ruhige-zentrale Lage in NDA, EB nach Energ.San. 450,-€, NK 130,-€, Sofortbezug möglich, Tel.: 0151-54935551

Suche Nachmieter, N'au, 4-Zi.-Whg. mit Balkon, 107m², Tel.: 0176-41732445

Wer übernimmt Winterdienst? Schneeräumen für ein Eck-Grundstück Johann-Flierl-Str 15, (ehemals Schlecker). Angebote an Frau Gerlach Tel. 4245

Schöne 2 1/2 Zi. Wohnung, Küche, Bad, ca. 65m² , in Neuendettelsau zentral ab sofort zu vermieten, 350,- € kalt + NK, Tel: 0171 477 23 34.

Beil Baugesellschaft mbH
BEILBAU
Parken Sie Ihr Auto sicher und bequem!
Nordstraße 22 – 28, neuwertige TG-Stellplätze provisionsfrei zum Verkaufen und Vermieten!
Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gerne.
Telefon: 0981-18884714
Weitere Miet- und Kaufangebote finden Sie unter: www.beil-bau.de
Anfragen über unsere E-Mail Adresse: andreas.bendl@beil-bau.de

Hilfe in Trauerfällen:
Bestattungen - Boas GmbH
Tel. (09874) 3 44 • oder Mobil: 0173/3 50 72 20
91564 Neuendettelsau
Erd- und Feuerbestattungen • Sarglager • Überführung auch in Krankenanstalten u. Altenheimen • Bestattungen u. -Überführungsfahrten auf allen regionalen Friedhöfen möglich
Tag und Nacht erreichbar

Manche Gäste kommen ungebeten!
Gebäudesicherheit vom Schreiner

Ob Abwehr von Langfingern, Insekten, Hitze, Kälte oder Feuer – als qualifizierter Fachbetrieb Gebäudesicherheit stellen wir sicher, dass Unerwünschtes draußen bleibt. Wir sind der Partner zum Schutz Ihrer vier Wände und beraten Sie in allen Fragen zur Planung, Nachrüstung und Wartung. Machen Sie den S-Check für Ihr Zuhause!

ARLT Birkenhofstraße 14, 91564 Neuendettelsau, Tel. 09874/6893-0, www.arlt-fensterbau.de

Fischhof
Seitzinger & Hausmann

Do.: 8 -13 Uhr
Fr.: 8 -12 u. 13-17 Uhr
Sa.: 8 - 13 Uhr

Frisch vom Hof:
- Karpfen
- Karpfenfilet grätenfrei (ideal für Kinder u. Senioren)
- Forellen
- Saiblinge
- Hecht/Waller
- Räucherfische
- Räucherfischplatten für Ihre Familienfeiern

Altendettelsau 6, 91580 Petersaurach
Telefon 0 98 74/12 37
Telefax 0 98 74/6 66 37

. . . WILLKOMMEN ZU HAUSE!
heimkommen – abschalten – genießen
Bahnhofstraße 23, Neuendettelsau

In zentraler Lage errichten wir für Sie 18 Eigentumswohnungen mit gehobener, moderner Ausstattung und Wohnungsgrößen zwischen 60 m² und 170 m²

Wohnungen zu verkaufen / vermieten
ab 01.01.2015 bezugsfertig

HÖGNER BAU
Högner Baugesellschaft mbH
Baustraße 5
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874 6886-0
E-Mail: info@hoegner.net
www.hoegner.net

Elektroarbeiten aller Art

Elektrogeräte günstigst zum Abholpreis
auf Nachfrage (kein Ladengeschäft)

fast immer erreichbar auch am Wochenende!

Harald Müller
Kanalstraße 8
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874 686237
Fax: 09874 686238
Mobil: 0151 12173124

HMN ELEKTROTECHNIK MEISTERFACHBETRIEB

- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Antennen- und Satellitenanlagen
- ✓ Kommunikation
- ✓ Elektrogeräte
- ✓ Garagentore und Torantriebe

Sachkundiger für die Prüfung von kraftbetätigten Toren

Ingenieurbüro Batke & Partner

Tiefbau · Ingenieurbau · GIS
Umwelttechnik · Vermessungen

91126 Kammerstein · Mainbachstr. 7a
09122-93740 · www.tiefbau-planer.de

Rechtsanwaltskanzlei Irkes

Thomas Irkes
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Heilsbronner Straße 4 • Die Passage • 91564 Neuendettelsau
Telefon 09874 / 68 71 50 • Telefax 09874 / 68 71 55
www.rechtsanwalt-irkes.de • irkes@t-online.de

KFZ-Aulitzky
www.kfz-aulitzky.de
Birkenhofstraße 8 · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108 · Fax: 4845 · Mobil: 0171-1285237
AUTOFIT

RUND UM DEN WINTER !

• Wintercheck (31 Punkte)	18,00 €
• Räderwechsel ohne wuchten	18,00 €
• Räderwechsel (Stahlfelge) m. wuchten	22,00 €
• Räderwechsel (Alufelge) m. wuchten	25,00 €
• Reifeneinlagerung	20,00 €

LICHT TEST '14
Alle Preise incl. MwSt.

Viele gängige Markenwinterreifen (auch günstige), kurzfristig verfügbar
DUNLOP MICHELIN VREDESTEIN

Diakonie Neuendettelsau

Metzgerei Tel.: 09874/8-2267

Angebote 13.10. - 18.10.2014

hausgemachte Wurstdosen, versch. Auswahl	200 g	2,19 €
saftige Kotelett	1 kg	6,99 €

Freitag heiße Theke: Krustenbraten

Angebote 20.10. - 25.10.2014

Leckeres aus dem Räucherschrank - Bauernschinken	100 g	1,59 €
Suppenfleisch vom Mäusle oder Zwerch	1 kg	7,50 €

Freitag heiße Theke: hausg. Linseneintopf mit Wiener Würstchen

Bäckerei Tel.: 09874/8-2252

Angebot 15.10. - 18.10.2014

Wir empfehlen in dieser Woche:

Vollkornsemmeln	2 Stück	1,08 €
Klassisches Bauernbrot	1.000 g	2,49 €

Angebot 20.10. - 25.10.2014

Bekannte Klassiker in dieser Woche im Angebot:

Laugenstangen aus Handwerksqualität	2 Stück	0,99 €
Sechskornbrot	750 g	2,49 €

Wochenendmarkt am Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr

Elektrofachgeschäft

Solarstrom ROTH
grüne Produkte ...und mehr

Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

- Große Auswahl
- Kundendienst-service
- Freundliche Beratung
- Bequemes Einkaufen
- Parkplätze direkt vor dem Laden

Herd-Sets im Preis reduziert!
Solange Vorrat reicht.

Tel.: 09874 / 50 450-0 www.solarstrom-roth.de

Ambulanter Pflegedienst
Klupper & Laicht

Alter Steig 2 • 90574 Roßtal - Weiterndorf
Tel.: 09127/95 14 33 • Fax: 09127/95 14 34

- für alle ärztlich verordneten Tätigkeiten
- Verhinderungspflege, auch stundenweise
- alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratung zur Pflege und Pflegeversicherung
- Pflegeeinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- Pflege nur durch examiniertes Personal

Wir nehmen uns noch richtig Zeit für Sie

Neuendettelsau ☎ 09874/ 45 48
Pflegenotruf ☎ 0172/ 811 39 87

Plaketten fällig?

Ingenieur- & Sachverständigenbüro
DEMAS

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

GTÜ

Als freiberufliche KFZ-Sachverständige bieten wir u.a.

- Unfallschadengutachten
- KFZ-Bewertungen
- Oldtimerbewertung
- EU-Berufskraftfahrer Weiterbildung

www.kfzsv-demas.de
info@kfzsv-demas.de

Neuendettelsau • Gewerbering 7b ☎ 0 98 74 / 50 48 10

BÜRO

PÖLLMANN Büro- und Schulbedarf

Alles für Büro und Schule

Friedrich-Bauer-Straße 7 • 91564 Neuendettelsau
Telefon: 09874/5494 · Telefax: 09874/4389

Diakonie Neuendettelsau

Berufliches Schulzentrum Neuendettelsau

Legen Sie den Grundstein für Ihre berufliche Zukunft in einem sozialen Beruf:

Einladung zum Informationsnachmittag am:
Donnerstag, 16.10.2014, ab 15.00 Uhr
Berufliches Schulzentrum,
Wilhelm-Löhe-Str. 21, 91564 Neuendettelsau

- Kinderpfleger/in
- Sozialbetreuer/in
- Erzieher/in
- Diätassistent/in
- Hauswirtschafter/in

Nutzen Sie das Angebot zur Beratung und Anmeldung

Weitere Infos:
Berufliches Schulzentrum
Tel.: 09874 / 8 64 16
www.bszneuendettelsau.de

Gemeinschaftspraxis
Massage und Physiotherapie Gbr
Freund & Reiter-Audenrieth
Adlerstraße 14
91580 Petersaurach
Tel.: 0 98 72 / 9 57 73 80

Praxisgemeinschaft
Massage und Physiotherapie
Freund & Reiter-Audenrieth
Klingenbergstr. 3
91590 Bruckberg
Tel.: 0 98 24 / 89 17

Alle Kassen und Privat

- ⇒ Krankengymnastik
- ⇒ Physiotherapie
- ⇒ KGN-Bobath
- ⇒ Massage
- ⇒ Lymphdrainage
- ⇒ Kompression
- ⇒ Migränetherapie
- ⇒ Bindegewebsmassage
- ⇒ Atemtherapie
- ⇒ Fango, Rotlicht
- ⇒ Schlingentisch
- ⇒ Kiefergelenkbehandlung
- ⇒ Hausbesuche

Alternative Behandlung

- ⇒ Ganzkörpermassage
- ⇒ Hot-Stone-Massage
- ⇒ Dorntherapie
- ⇒ Fußreflexzonenmassage
- ⇒ Dolo-Tape
- ⇒ Lymph-Tape

Aktion Oktober / November

6 x Massage mit Wärmekissen 110 €
10 x Massage und 10 x Fango 240 €
Kräuterstempelmassage 60 min. 69 €

DiaLog-Hotel

Schon an die Planung Ihrer Weihnachtsfeier gedacht?

Bei uns erwartet Sie eine angenehme Atmosphäre, eine ausgezeichnete Küche, sowie ein flexibles Raumkonzept für Feiern bis zu 350 Personen!

DiaLog-Hotel
Wilhelm-Löhe-Str. 22-24
91564 Neuendettelsau
Tel. 09874 - 82237

Diakonie Neuendettelsau

b&Z Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung

Markus Zachmann
Inhaber

Bernd Barthmus
Inhaber

Pfaffenweg 2a, 91564 Neuendettelsau
Telefon: 09872 / 957 48 56
Telefax: 09872 / 957 48 57
Besuchen Sie uns unter:
www.bz-immoservice.de

Ihr Dienstleister für:
Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung
Immobiliensuche
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Marktwert-einschätzung Ihrer Immobilie!
ivd Mitglied im IVD Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

Metzgerei Krug
Höchste Qualität
Große Auswahl
Freundlicher Service
Samstag von 7.00 - 12.00 Uhr geöffnet
nur am Samstag, den 18.10.
1 Paar geräucherte Bratwürste nur 1,50 €
nur am Samstag, den 25.10.
Schweinehalssteak 100g --,69 €
Unseren Speiseplan und die aktuellen Wochenangebote finden Sie unter: www.metzgereikrug.de
die Passage
Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 7 - 18 Uhr, Sa. von 7 - 12 Uhr
Tel.: 09874-6897375
www.metzgereikrug.de
in der Passage Heilsbronner Straße 4 91564 Neuendettelsau

Renovierung und Dachausbau mit VELUX
Austauschen mit dem Original
Große Fenstervielfalt und Kombinationsmöglichkeiten
Nachhaltige Senkung der Energiekosten
Nutzung staatlicher Förderprogramme möglich
VELUX GESCHULTER BETRIEB Qualität vom Meisterbetrieb
Dachfenster gibt's bei:
kleinöder ZIMMEREI HOLZBAU
www.kleinoeder.de
50 Jahre
Moosbach 2
91575 Windsbach
Tel. 0 9871- 3 17
Fax 0 9871- 79 22

Schmeckt...
Speiseplan vom 16.-23.10.
Donnerstag, 16.10.
Putenschnitzel o. Schweine-Schnitzel jeweils mit Kartoffel-Gurkensalat 5,00
Freitag, 17.10.
Kaiserschmarrn mit Apfelmus 3,80
oder 1 Paar Bratwürste m. Kraut & Brot 3,80
Montag, 20.10.
Kalbsgulasch mit Butternudeln 5,00
Dienstag, 21.10.
Königsberger Klopse mit Reis 4,60
oder Hähnchenschlegel mit Beilage 3,90
Mittwoch, 22.10.
gek. Rindfleisch an Meerettichsoße 5,00
Donnerstag, 23.10.
2 Omlett mit Schinkenfülle 4,80
Kotelett mit Kartoffel-Gurkensalat 4,90
Ausführlicher Speiseplan unter www.metzgerei-neukam.de
ANGEBOTE:
gutes Suppenfleisch 10% Rabatt
Gelbwurstringe, mind. 300g 1,88 €
Immer wieder samstags:
Ihr Einkauf mit Extrawurst!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Neukams mit Team
METZGEREI NEUKAM
Seit 45 Jahren erstklassige Qualität aus Neuendettelsau – besser Sie wissen, wo Ihr Fleisch herkommt.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 7-18 Uhr, Sa 7-12.30 Uhr
Neuendettelsau • Hauptstr. 34
Tel. 0 98 74 / 42 02
www.metzgerei-neukam.de

Anzeigenschluss

für die nächste Ausgabe (Nr. 22)
ist **Mittwoch, 22. Oktober 2014, 12.00 Uhr.**

Erscheinung ist am 29. Oktober 2014.

Anzeigenannahme:
Werbeagentur Habewind, Friedrich-Bauer-Str. 6a,
91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689683,
Fax: 09874-689684, Email: amtsblatt@habewind.de,
Internet: www.habewind.de

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuendettelsau

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuendettelsau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
1. BGM Gerhard Korn, Gemeindeverwaltung - sowie für alle Artikel ohne Namenszeichen, Tel.: 09874-502-44, E-mail: kerstin.schmoll@neuendettelsau.eu

Anzeigenannahme und -verwaltung: Werbeagentur Habewind, Friedrich-Bauer-Straße 6a, 91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689 683, Fax: 09874-689 684, E-mail: amtsblatt@habewind.de, Internet: www.habewind.de

Druck: PuK Krämmer GmbH, Nürnberger Str. 7, 91217 Hersbruck

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.

ÖKO SPART EURO!

ENERGIE & GELD SPAREN LEICHT GEMACHT:
MIT WÄRMEPUMPENTROCKNER!

- Wäschetrockner mit Wärmepumpentechnologie reduzieren den Stromverbrauch gegenüber einem herkömmlichen Wäschetrockner um ca. 60%.
- In einem 4-Personen-Haushalt lassen sich bis zu 60,- € Stromkosten jährlich sparen. So amortisieren sich die Anschaffungskosten in wenigen Jahren.
- Ein Wärmepumpentrockner trocknet die Wäsche schonender als herkömmliche Geräte. Perfekt für empfindliche Textilien!

Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gerne!

IHRE ENERGIESPAR BERATERZENTRALE

TOP BERATUNG

EURONICS Franke

Franke e.K. | 91564 Neuendettelsau | Hauptstraße 27 | **T 09874 4207** | info@elektro-franke.de
Wir sind für Sie da: **Montag - Freitag 9.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr | Samstag 9.00 - 13.00 Uhr**

MODE Zick-Zack rühl OHG Tel.: 09874-1350
NEUENDETTELSAU
www.moderuehl.de

125 Jahre Textilhaus rühl

jeden Donnerstag: neue Lieferung
dazu: Kaffee, Getränke und Kekse

Heilsbronner Str. 2 - 4
91564 Neuendettelsau
die Passage

Feiern Sie mit uns

Kompetente Beratung im Fachgeschäft ihres Vertrauens
SCHUHHAUS LEHR
Tel.: 09874-66994

Bei uns finden Sie die passenden Schuhe zum Feiern

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9-18 Uhr · Sa: 9-13 Uhr

Die Höwigs

...alles rund um's Auto
Heilsbronner Straße 18-22 • 91564 Neuendettelsau

- Auspuffservice
- Bremsenservice
- Reifenservice
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung
- Steinschlagreparatur
- Gebrauchtwagen
- HU/AU
- Glasservice
- Scheibentönung

www.diehoenigs.com

PEUGEOT
autobund AUTORISIERTER PARTNER
Telefon: 09874/1231 Email: info@diehoenigs.com

AVIA
GLS Paket SHOP
Telefon: 09874/6899686 Email: avia@diehoenigs.com